

185/108 1759 Januar 18., Paris

Schreiben von Johann Herrenschwand an Beat Fidel Zurlauben betreffend verschiedene Nachrichten aus dem Solddienst

C Der Absender¹ bestätigt seinem lieben und geehrten Baron² den Erhalt des Briefes vom 12. von letztem Monat und entschuldigt sein langes Schweigen mit seinen vielen Beschäftigungen.

Er zeigt sich erfreut über den Brief, den «2»³ dem Baron hat schreiben lassen. «C» ist immer noch alarmiert wegen «80 de 23», obwohl «83» gedruckt wurde. Der Absender hatte geraten, «H» zu schreiben, um ihm zu sagen, dass es eine Reform im «83 de 80 de 23» gab. Falls er nichts davon gewusst hätte, hätte der Absender ihn dazu gebracht, an «C» zu schreiben. «H» ist seit einiger Zeit hier und wenn die Dinge gut laufen, wird er nicht mehr zu den «A» zurückkehren. Es gibt hier einen Mann, der letzthin dem Baron geschrieben hat und dabei den Absender erwähnte. Dieser wird sich dem Baron anschliessen, um das heilsame Ergebnis zu erreichen. Er hat viele Forderungen, überall steht ihm jedoch «H» im Wege. Die Person war letztes Jahr in der «armée de 58» und scheint dessen Freundschaft gewonnen zu haben. Unter anderem fordert sie das Kommando eines Regiments dessen Oberst ein Verwandter seiner Frau ist. «3» scheint ihm wohlgesonnen. Die Person ist zudem in Verhandlungen mit Fischer, dessen Corps sie übernehmen will. Im Zusammenhang mit der Ersetzung von «H» durch «V» erwähnt der Absender «quelques G», «2», «quelques chefs de ch.» und «C».

Der Hauptmann⁴ der Grenadiere «de 29»⁵ setzt alles in Bewegung, um ein «80» zu erhalten und zwar dasjenige, das auch die eben erwähnte Person fordert. Er ist diesbezüglich in Kontakt mit «0».

«6»⁶ hat seit ungefähr 15 Tagen den Titel eines Ambassadors. Seit dem Tod der «Princesse de 13» hat er leichtes Spiel. Man glaubt, dass einer ihrer «80» in den Conseil eintreten möchte. Vor einiger Zeit hat er «3» eine Denkschrift eingehändigt betreffend einen Orden⁷ zugunsten für diejenigen, die «87»⁸ nicht anerkennen.

Die Denkschrift von «4» über den Zustand von «Y» und dessen Union mit «17», die er «7» präsentiert hat, ist Grund für seine Entfernung.

Weitere Neuigkeiten betreffen «7 de 49», dessen Tod befürchtet wird, «7 de 88» und «48», die einen Vertrag abgeschlossen zu haben scheinen, sowie «le 11 et le 7 de 12».

Frau von Surbeck⁹ ist gestern gestorben, was einen schrecklichen Verlust für ihren Gatten bedeutet.

«D» hat seinen kleinen Bruder in der Kompanie von «32» platziert. «59» arbeitet

an einem Projekt, das ihm die Dankbarkeit der «89 de 29» verschaffen wird. Im Zusammenhang mit 12'000 Pfund, die «7» für die zwölf Kompanien zur Verfügung gestellt hat, erwähnt der Absender «59», «6» und «47».

Ein «Seigneur» missfällt mehr und mehr im «29» und hatte einen Streit mit «59». Die Klagen wurden «47» überbracht, der sehr erzürnt darüber war. «29» wird sich bald auf den Feldzug begeben.

Im Zusammenhang mit den Schrecken, die in der Nähe von «49» passiert sind, erwähnt der Absender «les 15», «Y» und «X».

Der Absender erwartet nächsten Monat die Ankunft seiner Frau. «S» ist wohlauf.

¹ Johann Herrenschwand. Identifiziert durch einen Schriftvergleich mit Zurlaubiana AH 178/121

² Beat Fidel Zurlauben.

³ Die meisten Namen in diesem Brief sind chiffriert.

⁴ Abraham von Erlach.

⁵ «29» ist der Code für das Schweizer Garderegiment.

⁶ Ludwig August Augustin d'Affry, französischer Ambassador in den Niederlanden.

⁷ Gemeint ist der auf eine Anregung von Maurice, Comte de Courten geschaffene Ordre du mérite militaire für reformierte Offiziere.

⁸ «87» ist der Code für den Papst.

⁹ Louise Charlotte Lenoir, Gattin von Ludwig August Benedikt von Surbeck.

AH 185, Bl. 354-355.

Original, in französischer Sprache.
